

Joachim Compost

[in C (1835) ist als Verfasser angegeben:
Anton Hummel jun. aus Nikolsburg]

Die Rose und die Palme

(1827)

Utile dulci*

In eines reichen Emirs Garten
Im fernen Morgenland;
Bunt ausgeschmückt mit allen Arten
Von Florens Kindern, stand
5 Ein Palmenbaum voll Majestät
Ganz nah bei einem Rosenbeet.
Frisch hatte kaum der junge Mai
Der Blüten süße Pracht erschlossen,
Aus tausend Kelchen wieder neu
10 Der Wohlgerüche Meer ergossen:
Da wallt, des Lenzes zu genießen,
Unzählig Volk zum Garten hin,
Und war's nicht müde zu begrüßen
Der Blumen schmuke Königin;
15 Indeß zur Höh', in der die Palme schwebt,
Nur hie und da ein Blick sich hebt.
So vielen Weihrauch einzusaugen
Ertrug die eitle Rose nicht;

* [in C:] Omne tulit punctum, qui miscuit utile dulci.

20 Der Stolz blickt aus sonst frommen Augen,
Indem sie höhrend zu dem Nachbar spricht:
So vornehm ernst umher zu blicken,
Wie du hier thust, ist lächerlich,
Der Menge Staunen und Entzücken
Ist, wie du hörst, bloß für mich;
25 Und wenn auch alle, Jung und Alt,
In Huldigung sich überbieten,
Gilt sie der Reize Allgewalt
Von mir, nicht deinem Wuchs und Blüten.
Gern, gab's die Palme ihr zurück,
30 Miß ich des Haufens Lobgesänge,
Er ist zu schwach, als daß sein Blick
In's höh're Reich der Schönheit dränge.
Dem Siz der Eitelkeit und Sorgen
Durch Leidenschaft fest angeklebt,
35 Bleibt ewig seinem Sinn verborgen
Was in des Aethers Räumen lebt.
Ich bin beglückt, wenn wenig nur
Der Besten mich mit Liebe nennen,
Und meiner Früchte Segensspur
40 Mit warmem Danke anerkennen. —
Wie bald verwelkt dein Prunkgewand!
Der Nutzen muß die Schönheit krönen;
Längst grub in Erz der Weisen Hand
Den Spruch: Das Gute zu dem Schönen.*

Meggingen

Compost

Z. 43 C: *der*: des

* Die Übersetzung des vorstehenden Mottos: »*Utile dulci*«.

Textnachweise:

- A *Allgemeine deutsche Garten-Zeitung*, 5. Jg., Nr. 15 (11. April 1827), S. 120.
- B *Der Aufmerksame* (Graz), Nr. 6 (12. Januar 1828), S. 4 (nicht paginiert).
- C *Der Wanderer* (Wien), Nr. 81 (22. März 1835), S. 1 (nicht pagin.).

Varianten, die *rein orthographischer Natur sind* (z.B. Mai/May, schmuke/schmucke, Siz/Sitz) oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.